

## 8. Brucknroas des Lions BHC

---

Heuer recht spät fand beim Hedl in Aschach die Brucknroas statt. Obwohl der Name nicht mehr ganz angebracht erscheint: waren es vor ein paar Jahren noch mehrere Brücken im Graben, gab es heuer nur mehr einen Steg zu überqueren.

Was solls, das Wetter war zwar neblig aber trocken, also fanden sich 114 SchützInnen zum fliegenden Start ein. Anfangs begleitet vom Geheul der Jagdhunde, dem Geschrei der Treiber und etlichen Schüssen, da zeitgleich eine Treibjagd stattfand. Zum Glück kamen die Jäger und wir uns nicht in die Quere.

Der Parcour begann knackig mit einem **sehr** weiten Schuss auf einen Löwen. Da kamen schon mal Zweifel auf, was das Reglement betrifft. Vorallem Peter, der sein erstes Turnier bestritt, wurde gleich einmal stark gefordert.

Der Parcour erwies sich insgesamt als interessant und herausfordernd. Soweit wir beobachten konnten, kämpften etliche Leute mit den unorthodoxen Entfernungen und einigen im Blick stehenden Bäumen oder sonstigen Fallen. Eine (kleine) Schnecke mit noch dazu einem Ast darüber auf knapp 3 Meter - da hätten wir ausnahmsweise gern den Compoundlern zugeschaut. Rutschig wars teilweise auch - offenbar hats hier mal geregnet.



Langweilig war dieses Turnier jedenfalls nicht. Auch die Gruppe war nett, so dass wir entspannt unsere 30 Scheiben absolvieren konnten.

Zur Verpflegung war ein Buffet aufgebaut - sehr angenehm, da konnte jeder was finden. Vielleicht ein bisschen Käse wäre nett gewesen.

Dank des mittlerweile tadellos funktionierenden Skill Boards ging die Auswertung nicht nur bemerkenswert schnell (auch wenn wieder einmal zwei Gruppe Nachzügler spielten), man konnte sie praktischerweise im Internet live mitverfolgen. Das können wir zur Nachahmung empfehlen.

Ergebnisse:

Irene Baumann	LB allgemein	2. Rang
Günther Schöllbauer	LB allgemein	5. Rang
Peter Haidacher	IB allgemein	28. Rang ( eine ordentliche Leistung bei diesem nicht einfachen ersten Turnier - Gratulation)